



Kirche in Markkleeberg

Gemeindenachrichten der evangelisch-lutherischen Kirchgemeinden



Evangelisch-Lutherische
Landeskirche Sachsens

Februar/März 2025

*Prüft
alles*

*und
behaltet*

liebe

das Gute!

Jahreslosung 2025
1 Thess 5,21

INHALT

Vorwort	3
Gottesdienste, Andachten und Vespern	4
Freude und Trauer	7
Besondere Veranstaltungen	8
Vorankündigungen	9
Gruppen und Kreise	10
Aus dem Kindergarten	22
Zurückgeblickt	24
Über den Tellerrand geblickt	29
Kinderseite	30
Gemeinsame Ansprechpartner	31
Kontakte Martin-Luther-Kirchgemeinde	32
Kontakte Auenkirchgemeinde	34
Kontakte Kirchgemeinde Großstädteln-Großdeuben	35
Adressen der Kirchen	36



Foto: Anja Lehmann

DANKE

Nüsse – die meisten sind gut, gesund und schmackhaft. Im übertragenen Sinn gibt es auch in unseren Kirchgemeinden so manche Nuss zu knacken... Ohne die Arbeit von Ehrenamtlichen wäre Gemeindeleben nicht möglich, ihnen und allen Spendern sei an dieser Stelle herzlich für ihr vielfältiges Engagement gedankt.

Liebe Leserinnen, liebe Leser

„Prüft alles...“, beginnt die Jahreslosung aus dem 1. Thessalonicherbrief. Prüfen gehört zum Menschsein. Es ist die Art, unbeschadet durchs Leben zu kommen. Der morgendliche Blick zur Uhr: Bin ich zu spät? Das Schlürfen an der Kaffeetasse: Geht er schon? Die Wetterstation zwecks angemessener Kleidung. Dann der geübte Blick beim Überqueren der Straße...

Auf Arbeit geht es richtig los: Funktioniert der Drucker? Hat einer auf meine Mail reagiert? Jemand den Kollegen Bescheid gesagt? Es gibt sogar Berufe, die sind ein einziges Prüfen: Finanzbeamte, Polizisten, Ingenieure...

Auf dem Heimweg beim Einkauf das Schauen und Tasten beim Obst. Das Ablaufdatum an Milch, Käse, Wurst. Nach dem Bezahlen das Überfliegen des Kassenzettels. Blutdruckmesser und Schrittzähler, die Laufzeit an der Spülmaschine, Nachrichten auf Instagram, auch die Strichliste für erhaltene Anrufe zum Geburtstag: Wir prüfen ständig, sogar im Miteinander. Wer wen anschaut, wertschätzt, zu Wort kommen lässt. Je länger ich darüber nachdenke, umso mehr erschrecke ich.

Paulus würde mich anlächeln und sagen: Genau! So ist mein Rat ja auch gemeint: „Prüft alles, und das Gute behaltet!“ Auf dem Weg nach Europa hatte er in Thessalonich eine Gemeinde gegründet, überwiegend Leute aus griechischer Kultur. Mit dem Alten Testament kann er ihnen deshalb nicht



Foto: pixabay, andreasN

kommen. Aber mit Christus. Zu DEM gehören sie nun, ihrem HERRN und Bruder. Sie sind kein Spielball olympischer Götter, sondern Gottes geliebte Kinder. Nicht das Schicksal oder die Regierung bestimmt, was aus ihnen wird, sondern die Entscheidung, zu IHM gehören zu wollen. Nun leben sie in einer Gemeinde. Für diese Gemeinschaft gibt Paulus ein paar nützliche Ratschläge, wie das Miteinander gelingen kann.

Unsere Jahreslosung ist einer davon: Das, was ihr im Alltag ständig tut – schauen, abwägen und prüfen, was das Beste ist – genau das macht auch in der Gemeinde! Probiert, was euch guttut und hilft. Beim Feiern, beim Eintreten für Schwache, im Engagement für Gottes Welt. Was euch dabei hindert und stört, könnt ihr lassen. Bleibt im Austausch, was die Liebe Christi für euch als Ganzes bedeutet!

Die Jahreslosung als Kompass für das Bauen von Gemeinde - so verstehe ich den Satz aus dem Zusammenhang. Überkommenes prüfen. Fröhlich ausprobieren, was Gemeinde voranbringt. Unnützes wegtun und das Gute behalten.

John Pfannen Frisch Bohne

GOTTESDIENSTE, ANDACHTEN UND VESPERN

Sonntag, 2. Februar, Letzter Sonntag nach Epiphania/Lichtmess

10.00 Uhr **Gottesdienst** mit Kantorei
Martin-Luther-Kirche  Pfr. Frank Bohne

Sonnabend, 8. Februar

17.00 Uhr **Gottesdienst** mit Konfirmanden
Pfarrhaus Großstädteln Pfn. Kathrin
Bickhardt-Schulz

Sonntag, 9. Februar, 4. Sonntag vor der Passionszeit

10.00 Uhr **Gottesdienst** mit Posaunenchor
und kunterbuntem Kindermorgen
Martin-Luther-Kirche/Kindergarten  Pfn. Kathrin Bickhardt-
Schulz/Gem.-päd.
Carola Peifer/Kigo-Team

10.00 Uhr **Gottesdienst** mit Kantorei
Johanniskirche  Pfr. Frank Bohne

Sonntag, 16. Februar, Septuagesimae

10.00 Uhr **Gottesdienst** mit Flötenensemble Malu  Pfr. Frank Bohne
Martin-Luther-Kirche

10.00 Uhr **Gottesdienst**  Pfr. i. R. Dr. Ulrich Seidel
Johanniskirche

Sonntag, 23. Februar, Sexagesimae

10.00 Uhr **Predigtgottesdienst** Pfr. i. R. Klaus Tietze
Martin-Luther-Kirche

10.00 Uhr **Predigtgottesdienst** Dipl.-Theol. Christine
Auenkirche Fiedler

10.00 Uhr **Gottesdienst**  Pfn. Kathrin
Katharinenkirche Großdeuben Bickhardt-Schulz

Freitag, 28. Februar

20.00 Uhr **Taizéandacht** Lektorin
Johanniskirche Dr. Doritt Lupp

Sonntag, 2. März, Estomihi

10.00 Uhr **Predigtgottesdienst** Pfr. Frank Bohne
Martin-Luther-Kirche

10.00 Uhr **Gottesdienst**  Pfn. Barbara Hüneburg
Auenkirche

Mittwoch, 5. März, Aschermittwoch

19.00 Uhr **Aschekreuzandacht** Pfr. Frank Bohne
Auenkirche

Sonnabend, 8. März

17.00 Uhr **Gottesdienst** mit Konfirmanden und Pfn. Kathrin
Jugendchor Bickhardt-Schulz
Kirche Großstädteln

Sonntag, 9. März, Invokavit

10.00 Uhr **Familiensonntag mit Taufgedächtnis,  Kreativem und Mittagessen** Pfn. Kathrin Bickhardt-
Martin-Luther-Kirche Schulz/Gem.-päd.
Carola Peifer

10.00 Uhr **Filmgottesdienst** Pfr. Frank Bohne
Johanniskirche

Mittwoch, 12. März

18.00 Uhr **Passionsandacht mit Orgelmusik** Pfr. i. R. Dr. Ulrich Seidel/
Martin-Luther-Kirche Prof. Martin Kürschner

Sonntag, 16. März, Reminiszenz

10.00 Uhr **Predigtgottesdienst ** Pfr. Frank Bohne
Martin-Luther-Kirche

10.00 Uhr **Gottesdienst mit  kunterbuntem Kindermorgen** Dipl.-Theol. Christine
Auenkirche/Jugendraum Fiedler/Kigo-Team

Mittwoch, 19. März

18.00 Uhr **Passionsandacht mit Orgelmusik** Pfn. Kathrin Bickhardt-Schulz/
Martin-Luther-Kirche Prof. Martin Kürschner

Sonntag, 23. März, Okuli

10.00 Uhr **Gottesdienst ** Pfn. Kathrin
Martin-Luther-Kirche Bickhardt-Schulz

10.00 Uhr **Predigtgottesdienst** Pfr. Frank Bohne
Katharinenkirche Großdeuben



Bei Gottesdiensten, die mit diesem Symbol gekennzeichnet sind, ist Gottesdienst für Groß und Klein bzw. findet parallel Kindergottesdienst statt.



Wurden Gottesdienste mit dem Kelch gekennzeichnet, findet Abendmahl statt. In der ersten Tischgemeinschaft wird Traubensaft gereicht.

GOTTESDIENSTE, ANDACHTEN UND VESPERN

Mittwoch, 26. März

18.00 Uhr **Passionsandacht mit Orgelmusik** Pfr. i. R. Dr. Arndt Haubold/
Martin-Luther-Kirche Prof. Martin Kürschner

Sonntag, 30. März, Lätare

10.00 Uhr **Predigtgottesdienst** Stud.-theol. Max Günther
Martin-Luther-Kirche 

10.00 Uhr **Gottesdienst** Pfr. Frank Bohne
Auenkirche 



Mittwoch, 2. April

18.00 Uhr **Passionsandacht mit Orgelmusik** Prof. Karl-Wilhelm Niebuhr/
Martin-Luther-Kirche Prof. Martin Kürschner

Freitag, 4. April

20.00 Uhr **Taizéandacht** Lektorin Dr. Doritt Lupp
Johanniskirche

Sonntag, 6. April, Judika

10.00 Uhr **Predigtgottesdienst** mit Kantorei Pfn. Barbara Hüneburg
Martin-Luther-Kirche 

10.00 Uhr **Gottesdienst** unter Mitwirkung besonderer Gäste: Nachwächter aus ganz Deutschland Pfr. Frank Bohne
Auenkirche

15.00 Uhr **Inklusionsgottesdienst** mit der Pfn. Kathrin
Gebärdensprach-Gemeinde und Begegnungscafé Bickhardt-Schulz/
Kirche Großstädteln Pfr. Andreas Konrath

GOTTESDIENSTE IN DEN SENIORENHEIMEN

Kursana-Domizil, Am Volksgut 2

Mittwoch, 12. Februar, 10.00 Uhr, Kantor Frank Zimpel

Mittwoch, 12. März, 10.00 Uhr, Kantor Frank Zimpel

Seniorenheim, Hermann-Müller-Str. 4

Mittwoch, 19. Februar, 10.00 Uhr, Pfr. Frank Bohne

Mittwoch, 19. März, 10.00 Uhr, Pfr. Frank Bohne

Gottesdienste im Seniorenheim in der TRIGALERIA

Dienstag, 25. Februar, 9.45 Uhr, Pfr. i. R. Dr. Seidel

Dienstag, 25. März, 9.45 Uhr, Pfr. i. R. Dr. Seidel

FREUDE UND TRAUER

WIR TEILEN FREUDE

mit dem eisernen Hochzeitspaar

Helga geb. Oberreich und Jörg Hamann

Der Herr
ist mein
Hirte, mir
wird nichts
mangeln.

Psalm 23,1

WIR TRAUERN MIT DEN ANGEHÖRIGEN DER VERSTORBENEN

Dr. Peter Herrmann, 87 Jahre
Karla Kern geb. Bauermeister, 75 Jahre
Hans-Joachim Hädicke, 74 Jahre
Reiner Michall, 88 Jahre

Wer
an den Sohn
glaubt, der
hat das ewige
Leben.

Johannes 3,36



Kommt!

Samstag, 1. Februar, 10.00 – 15.00 Uhr, Gemeindezentrum Mitte

Sonntag, 2. Februar, 15.00 – 18.00 Uhr, Auenkirche



Die Erschaffung der Welt

Improvisationsworkshop für Kinder ab 6 Jahren

Unkostenbeitrag: 5 €

Anmeldungen an Kantorin Susanne Blache
oder das Pfarramt der Auenkirchgemeinde

Sonntag, 2. Februar, 17.00 Uhr, Auenkirche

Abschlussveranstaltung mit öffentlicher Aufführung

Eintritt frei – Die Veranstaltung wird gefördert von der Stadt Markkleeberg, dem Kulturraum Leipziger Raum und dem Förderverein Kirchenmusik Auenkirche e. V.

Mittwoch, 5. Februar, 19.00 Uhr, Gemeindezentrum Mitte

Ausbruch aus dem Schatten des Vaters: Die Bach-Söhne in Handschrift und Musik

Vortrag und Klavier: Kai Nestler

Der Vortrag nähert sich den Persönlichkeiten der Bach-Söhne und setzt sie in Beziehung zu ihren graphologisch gedeuteten Handschriften. Klavierstücke der vier komponierenden Bach-Söhne ergänzen die Eindrücke um das klangliche Element.

Kai Nestler

Eintritt frei – Spenden willkommen

Mittwoch, 12. Februar, 19.30 Uhr, Gemeindezentrum Mitte

Jahreszeitenkonzert „Kalte Musik“ für Klavier und Violine

Mit Werken von Tschaikowski, Vivaldi und Mozart

Leitung: Frank Zimpel

Eintritt frei – Spenden willkommen

Die Veranstaltung wird gefördert von der Stadt Markkleeberg und dem Kulturraum Leipziger Raum.

BESONDERE VERANSTALTUNGEN

Montag – Mittwoch, 17.–19. Februar
jeweils 9.30 – 15 Uhr, Gemeindezentrum Mitte

Wir finden einen Schatz!

Kinderbibelwoche für Kinder der 1.–6. Klasse

Anmeldungen unter c.peifer@gmx.net oder Tel. 0173-6 90 70 07
Unkostenbeitrag: 15 €



VORANKÜNDIGUNGEN

Sonntag, 13. April, 10 Uhr, Kirche Großstädteln

Festgottesdienst mit Bachkantate

Auftakt zum Thementag mit Vortrag und Buchvorstellung zur
Künstlerfreundschaft von Christof Grüger und Elly-Viola Nahmmacher

Freitag – Sonntag, 9.–11. Mai
Bethlehemstift Hohenstein–Ernstthal

Familienfahrt

Neben fröhlichen Freizeitaktivitäten in Haus und Gelände
beschäftigen wir uns thematisch mit der Jahreslosung.

Leitung: Pfarrerin Kathrin Bickhardt-Schulz und
Gemeindepädagogin Carola Peifer



Der Teilnehmerbeitrag pro Erwachsenem beträgt 50 €. Ihre Anmeldung mit einer Anzahlung von 20 € ist ab sofort in den Pfarrämtern der Kirchgemeinden möglich.

ANGEBOTE FÜR KINDER UND JUGENDLICHE (NICHT IN DEN FERIEEN)

Zwergentreff Maria Zeitzmann und Team
mittwochs 9.45 – 12.00 Uhr Altes Kantorat

Christenlehre Gem.-päd. Carola Peifer
1. – 3. Klasse dienstags 15.00 – 15.55 Uhr Altes Kantorat
4. – 6. Klasse dienstags 16.00 – 17.00 Uhr Altes Kantorat
1. – 3. Klasse freitags 15.00 – 15.55 Uhr Gemeindezentrum Mitte
4. – 6. Klasse freitags 16.00 – 17.00 Uhr Gemeindezentrum Mitte

Christenlehre Andrea Gauglitz
Vorschule mittwochs 16.00 – 17.00 Uhr Jugendraum Ost
bis 3. Klasse
4. – 6. Klasse dienstags 16.00 – 17.30 Uhr Jugendraum Ost

Christenlehre Anne Berthold
1. – 6. Klasse donnerstags 16.30 – 17.30 Uhr Pfarrhaus Großstädteln

Gitarrenkurse montags 14.30 – 17.30 Uhr Carola Peifer
Gemeindezentrum Mitte

Kinderkirche aktiv samstags 10.00 – 12.00 Uhr David Kürschner
Spiele, Spaß, Lieder und kreative Angebote
nächster Termin: 8. März **Anmeldung erbeten** Pfarrhaus Großstädteln

Offene Kinderkirche Linda Urban
mittwochs 15.00 – 16.00 Uhr Spielwagen „Berta“

Vorkonfirmanden, 7. Klasse Pfn. Kathrin Bickhardt-Schulz
Dienstagsgruppe 1 16.30 – 17.30 Uhr Gemeindezentrum Mitte
Dienstagsgruppe 2 17.30 – 18.30 Uhr Gemeindezentrum Mitte
Samstagsgruppe 8.2./8.3. 14.30 – 18.00 Uhr Pfarrhaus Großstädteln

Konfirmanden, 8. Klasse Pfr. Frank Bohne
Mittwochsgruppe 17.00 – 18.00 Uhr Gemeindezentrum Mitte
Donnerstagsgruppe 17.00 – 18.00 Uhr Gemeindezentrum Mitte
Samstagsgruppe 8.2./8.3. 9.00 – 16.00 Uhr Gemeindezentrum Mitte

Junge Gemeinde Gem.-päd. Carola Peifer
donnerstags 18.30 – 20.30 Uhr Jugendhaus Großstädteln

ANGEBOTE FÜR GESPRÄCHSKREISE

Hausbibelkreis donnerstags 6.2./20.2./6.3./20.3./3.4.	19.30 Uhr	Hannelore Hensen Gemeindezentrum Mitte
Hauskreis Großstädteln mittwochs	18.30 Uhr	Monika Schönwald, Am Pleißendamm 14 Tel.: 0177 4787718
Offener Gesprächskreis mittwochs 5.2. Filmabend	19.30 Uhr	Team Gemeindesaal Ost
Ökumenischer Frauengesprächskreis Montag 31.3.	19.30 Uhr	Gem.-päd. Carola Peifer Altes Kantorat
Meditativer Tanz (ökum. Veranstaltung) montags 10.2./10.3.	19.30 Uhr	Ursula Köhler Kath. Gemeindehaus Böhlen Jahnstr. 2
Spätaussiedlerkreis donnerstags	15.00 Uhr	Gemeindezentrum Mitte
Trauerkreis mittwochs 12.2./12.3.	16.00 Uhr	Katrin Trajkovits/Sigrid Hermann Altes Kantorat

ANGEBOTE FÜR ÄLTERE

Jungsenioren		Team
mittwochs 12.2./12.3.	9.30 Uhr	Gemeindezentrum Mitte
Gesprächskreis „60 PLUS“		Leonore Panse
mittwochs	17.00 Uhr	Gemeindesaal Ost
5.2. „Was tun, um sich zu schützen?“ Referentin: Frau Thalheim, Seniorensicherheitsberaterin der Stadt Leipzig		
5.3. „Estland, Lettland, Litauen – Evangelische Gemeinde in der Diaspora“ Referentin: Marion Kunz, Ev.-Luth. Kirchenbezirk Leipzig		
Seniorenkreis Ost		Andrea Steinführer
dienstags 25.2./25.3.	14.00 Uhr	Johanniskirche
Seniorenkreis West		Pfr. Frank Bohne
mittwochs 12.2./12.3.	14.30 Uhr	Gemeindezentrum Mitte
Frauen- und Älterenkreis		Pfn. Kathrin Bickhardt-Schulz
dienstags 4.2./4.3.	14.00 Uhr	Pfarrhaus Großstädteln
Basteln für Senioren		Andrea Steinführer
donnerstags nach eigenem Plan	14.00 Uhr	Johanniskirche
Singen für Senioren		Jana Stefanek
dienstags 11.2./18.3.	10.00 Uhr	Gemeindehaus Ost

KIRCHENMUSIKALISCHE ANGEBOTE

Kantorei West			Kantor Frank Zimpel
montags		19.30 Uhr	Gemeindezentrum Mitte

Kantorei Ost			Kantorin Susanne Blache
donnerstags		19.30 Uhr	Gemeindehaus Ost

Kurrende/Kinderchor (nicht in den Ferien)

Vorschulalter	donnerstags	15.00 Uhr	Kantor Frank Zimpel Altes Kantorat
---------------	-------------	-----------	--

Vorschulalter			Kantorin Susanne Blache
bis 1. Klasse	freitags	16.00 Uhr	Gemeindehaus Ost
ab 3. Klasse	freitags	17.00 Uhr	Gemeindehaus Ost

Jugendchor (nicht in den Ferien)			Kantorin Susanne Blache
dienstags		18.30 Uhr	Gemeindehaus Ost

Flötenkreis			Dr. Eva Klatte
mittwochs		20.00 Uhr	Gemeindezentrum Mitte
5.2./19.2./5.3./12.3./19.3./2.4.			

Posaunenchor			Kantor Frank Zimpel
donnerstags		19.30 Uhr	Altes Kantorat

OFFENE KIRCHEN

Kirche Großstädteln	Mike Mehlstäubl und Ehrenamtliche
Auf Anfrage	

Kirche Großeuben	Mike Mehlstäubl und Ehrenamtliche
Auf Anfrage	

TERMINE

FÜR EHRENAMTLICHE

Kirchenvorstände

Martin-Luther-Kirchgemeinde dienstags 4.2./4.3.	19.00 Uhr	Gemeindezentrum Mitte
Auenkirchgemeinde mittwochs 12.2./12.3.	19.00 Uhr	Gemeindehaus Ost
Kirchgemeinde Großstädteln-Großdeuben mittwochs 12.2./12.3.	19.15 Uhr	Pfarrhaus Großstädteln

Gemeindebriefboten

Donnerstag, 27.3. in den Pfarrämtern

Besuchsdienste

Martin-Luther-Kirchgemeinde nach eigenem Plan		Renate Strohmann Gemeindezentrum Mitte
Auenkirchgemeinde Dienstag, 25.2.	18.00 Uhr	Ilona Gärtner Gemeindehaus Ost
Kirchgemeinde Großstädteln-Großdeuben freitags 28.2./28.3.	18.30 Uhr	Pfn. Kathrin Bickhardt-Schulz Pfarrhaus Großstädteln

KiGo-Team

nach eigenem Plan **Gem.-päd. Carola Peifer**
Gemeindezentrum Mitte

Küsterkreis

Kirchgemeinde Großstädteln-Großdeuben **Pfn. Kathrin Bickhardt-Schulz**
Nächster Termin 12.3. 18.30 Uhr
Pfarrhaus Großstädteln

Aus dem Kirchenvorstand der Martin-Luther-Kirchgemeinde Markkleeberg-West

Kirchendacherneuerung

Nach der Sanierung des Sakristeifenslers möchte der Kirchenvorstand die Erneuerung des Kirchendachs der Martin-Luther-Kirche angehen.

Bei der Inspektion im Sommer konnte die Dachdeckerfirma notwendige Leitern nicht mehr einhängen, um ggf. lecke Stellen im Firstbereich zu reparieren, weil die Dachhaken nicht mehr sicher sind. Im Herbst traten dann erste Tropfspuren auf dem Kirchenboden auf. Schäden werden vorerst mit Schüsseln abgewehrt. Damit ist die Sanierung des über Jahrzehnte aufschiebend reparierten Dachs nun unumgänglich. Ein bei Kirchen erfahrenes Architekturbüro soll mit Planung und Abstimmung mit Denkmalbehörden beauftragt werden.



Foto: Carsten Müller

Das Bauvolumen dürfte zwischen 250 und 300 T€ liegen, wovon die Hälfte über die letzten Jahre angespart werden konnte. Zuschüsse der Landeskirche sind offen. Ein Spendenaufruf an unsere Gemeindeglieder und Freunde der Lutherkirche wird bald erfolgen.

Reparaturen ums Pfarrhaus Mittelstraße

Auch an Pfarrhaus und Gemeindezentrum haben sich Aufgaben angestaut. An der Klinkermauer Ecke Parkstraße haben sich über Jahre tiefe Risse aufgetan. Damit die Mauer langfristig erhalten bleibt, sollen Sicherungsmaßnahmen im Frühjahr angegangen und Risse verpresst werden. Weil das Ensemble des ganzen Grundstücks einen hohen Denkmalwert besitzt, fördert das Regionalkirchenamt das Vorhaben großzügig zu 70%, wofür wir sehr dankbar sind.

Aus Instandhaltungsrücklagen sollen die alten und teils maroden Treppen-

fenster im Pfarrhaus repariert und mit einer Aufsatzscheibe energetisch verbessert werden. Auch der Carport im Garten wird nach 30 Jahren erneuert, weil dessen Tragbalken zu faulen beginnen.

Im Gemeindezentrum sollen an zwei bleiverglasten Fenstern probeweise Dichtungen eingesetzt und nicht sichtbare Zusatzscheiben aufgebracht werden, um deren Isolationswirkung zu verbessern. Bei Erfolg könnten dann alle Fenster auf diese Weise aufgearbeitet werden.

WAS UNS AM HERZEN LIEGT

Gemeindefest 2025 an der Fahrradkirche

Foto: Heike Christina Müller



Durchaus kontrovers wurde im Dezember und Januar diskutiert und entschieden, das sommerliche Gemeindefest an der Fahrradkirche stattfinden zu lassen.

Dass dabei das bisherige Konzept – Gottesdienst aller Christenlehrekinder und die Fortsetzung des Festes um und mit dem Kindergarten – nicht einfach über-

tragbar ist, war allen Beteiligten bewusst. Aber eben auch, dass in vergangenen Jahren manche Gruppen unserer Gemeinde so nicht erreicht worden sind. Es ist beabsichtigt, den Gottesdienst schwerpunktmäßig mit der Jungen Gemeinde sowie Musik vorzubereiten, nachmittags ein buntes Fest im Außengelände mit Angeboten für Groß und Klein zu gestalten, und am frühen Abend alle Ehrenamtlichen zu Empfang, Begegnung und Essen einzuladen. Den Schlusspunkt soll ein Orchester-Konzert setzen.

Die bisherige Form des Christenlehre-Festes vor den Sommerferien, zusammen mit dem Kindergarten, Eltern und Familien soll es aber trotzdem geben. Ein passender Sonntag hierfür wird gerade gesucht.

*Pfarrer Frank Bohne
Vorsitzender des Kirchenvorstands*

Eröffnung des neuen Verwaltungszentrums Südstraße 2

Nach Abschluss der Umbauarbeiten und Möblierung auf der Zielgeraden, wird die Kirchkanzlei Anfang Februar von der Pfarrgasse ins schöne neue, leichter zugängliche Domizil umziehen.

Wir freuen uns, Gemeindeglieder und Interessierte dort bald begrüßen zu können. Für die Umzugsphase sind ein paar Schließtage unvermeidlich, wofür wir um Verständnis bitten.

Dann aber wollen wir feiern: Am Donnerstag, dem 13. Februar, von ca. 10.00 – 16.00 Uhr, wird es einen „Tag der offenen Tür“ geben, zu dem wir auch Gäste aus Marktleebbergs Öffentlichkeit, Kirche und Nachbargemeinden einladen. Schauen Sie doch über den Tag auf einen Kaffee und einen Snack vorbei! Wir freuen uns auf Sie!

Pfarrer Frank Bohne

Aus dem Kirchenvorstand der Auenkirchgemeinde Markkleeberg-Ost

Auch in den Sitzungen im Dezember und Januar haben uns Bau Themen und die Strukturreform beschäftigt. Die Kapelle auf dem Auenfriedhof ist nun bereits in Teilen abgefangen und so weiter nutzbar, die Erneuerung der Gründung auf der Vorderseite zum Weg hin steht noch aus. Wir sind weiterhin dankbar für Spenden, die uns bei dieser aufwendigen aber unumgänglichen Sanierung der Kapelle unterstützen. Weitere Bauprojekte im neuen Jahr sind die Mauerwerkstrockenlegung des Pfarrhauses und eine Photovoltaikanlage auf dem Dach des Jugendraums.

Kathleen Schindler, die im Kinder- und Jugendausschuss maßgeblich den gelungenen Übergang der Kita in die Verantwortung der Diakonie gestaltet hat und zuletzt auch den Vorsitz des Finanzausschusses innehatte, hat auf eigenen

Wunsch den Kirchenvorstand verlassen. Wir sind dankbar für ihre wertvolle Arbeit und ihr großes Engagement in den vergangenen Jahren. Cornelia Gerlach hat nun den Vorsitz im Kinder- und Jugendausschuss übernommen, Kurt-Matthias Döhnel verantwortet die Finanzen. Mit der Vorbereitung der Beschlüsse zum Haushalt 2025 konnte er sich gleich in die Materie vertiefen. Haushalt und Stellenplan sind erfolgreich beschlossen.

In der Januarsitzung konnten wir Verena Munkelt nachberufen, die bereits im Kindergottesdienst-Team aktiv ist. Wir heißen sie herzlich willkommen, in einem der kommenden Gottesdienste auch noch ganz offiziell.

*Thomas Weiler
Kirchenvorstand*

Die winterliche
AuenKirche



Aus dem Kirchenvorstand der Kirchgemeinde Großstädteln-Großdeuben

Die Kirchgemeinde blickt dankbar auf die Gottesdienste in der Advents- und Weihnachtszeit zurück. Das ehrenamtliche Engagement von Lektor Stefan Kugler beim Einüben des Krippenspiels mit den Konfirmanden in Großdeuben und der Feier der Christvesper gehört zu den verlässlichen Konstanten im Gemeindeleben. Dankbar blicke ich auf das wunderbare Krippenspiel der Christenlehrekinder in der Kirche Großstädteln zurück, dass diesmal wieder mit Frau Anne Bertold liebevoll vorbereitet und durchgeführt wurde. Herrn Kugler und Frau Bertold nenne ich hier stellvertretend für viele andere ehrenamtliche Beiträge, z. B. die Küsterdienste durch die Kirchvorsteher und Kirchvorsteherinnen. Am 2. Weihnachtsfeiertag bereicherten ehrenamtliche Sänger u. a. vom Chor des CVJM das gemeinsame Liedersingen. Herzlichen Dank auch dafür!

Lebendige Gemeinde zeigt sich in diesem bewussten Zusammenwirken, und der überdurchschnittliche Gottesdienstbesuch und die besonders hohen Kollekten im vergangenen Jahr sind ein

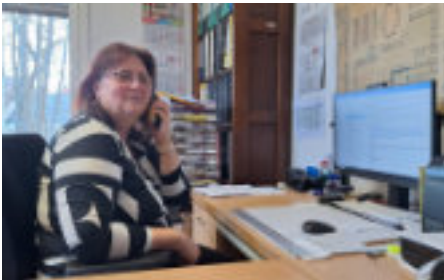
ganz erstaunlicher Beitrag zum öffentlichen Leben in den Ortsteilen Großstädteln und Großdeuben. Dass unsere Kirchen so beachtet werden, hat auch mit den musikalischen und künstlerischen Beiträgen über das Jahr hin zu tun. An dieser Stelle möchte ich schon jetzt darauf hinweisen, dass am Sonntag vor dem Osterfest, dem Sonntag Palmarum, wieder ein geistlich-künstlerisches Ereignis zu erwarten ist. Neben der Aufführung einer Bachkantate wird der Kunsthistoriker Dr. Frank Pudel einen Vortrag über die Kirchenfenster in der Kirche Großstädteln halten. Mit diesem Vortrag wird zugleich dem Zusammenwirken von Glaskünstler Christoph Grüger und der Bildhauerin Elly-Viola Nahmmacher gedacht. Eine Ausstellung wird Grügers Wirken noch vertieft zur Darstellung bringen.

Eine Besonderheit soll hier nun würdig erwähnt werden: Unsere Verwaltungsmitarbeiterin Simone Grosche beging am 5. Januar 2025 ihr 10-jähriges Dienstjubiläum. Wir danken ihr für ihren unermüdlichen Einsatz in den kleinen und den großen Dingen. Gottes Segen für Sie und Ihre Familie, liebe Frau Grosche!

*Pfarrerin Kathrin Bickhardt-Schulz
Vorsitzende des Kirchenvorstands*

Verwaltungsmitarbeiterin
Simone Grosche

Foto: Kathrin Bickhardt-Schulz



Filmgottesdienst zu Invokavit (9. März)

Einen Gottesdienst mit Predigt zu einem neueren Film gibt es zum dritten Mal in der Johanniskirche Dösen: am 9. März, 10 Uhr.

Invokavit ist der erste Sonntag der Passionszeit. Gelesen wird als Evangelium, wie Gottes Geist Jesus für 40 Tage in die Wüste treibt. Das Filmwerk gleichen Namens zu bedenken, passt wunderbar für diesen Sonntag. In der Predigt werden Szenen eingespielt, so dass es auch für

Leute, die den Film vorher nicht gesehen haben, verständlich ist.

Wer den Film im Ganzen schauen möchte, sei auf den Filmabend im Gesprächskreis am 5. Februar, 19.30 Uhr im Gemeindesaal Ost verwiesen. Dort wird es auch ein Nachgespräch geben.

Pfarrer Frank Bohne

Besuchsdienst der Martin-Luther-Gemeinde sucht Verstärkung

Die Senioren unserer Gemeinden werden seit vielen Jahren zum Geburtstag und/oder im Advent besucht. Neben den Pfarrern, die zu den „runden“ Geburtstagen kommen, übernehmen in der Martin-Luther-Kirchgemeinde auch Ehrenamtliche diesen Dienst – zur Zeit zum 85. und 91. bis 99. Geburtstag.

Nun sind viele der ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen selbst „in die Jahre“ gekommen, sodass sie demnächst aufhören möchten oder schon aufgehört haben. Hannelore Packmohr, die zwei Jahrzehnte lang die Leitung des Besuchsdienstes innehatte – dafür ein herzlicher bewundernder und ehrfürchtiger Dank –, hat die Organisation an Renate Strohmann übertragen, ist aber weiterhin aktiv dabei.

Wir suchen Gemeindeglieder, die Freude daran haben, in ihrer Wohnortnähe bei Besuchen zuzuhören, von der Kirchgemeinde zu erzählen, vorzulesen, gemeinsam zu beten oder einfach ein kleines Geschenk zu überreichen – je nach Begabung und Bedarf. Wir freuen uns auf „Nachwuchs“ – bitte melden Sie sich im Pfarramt (Tel. 3 58 69 59).

*Renate Strohmann
Diakonieausschuss*



Foto: epd - Bild

WAS UNS AM HERZEN LIEGT

Herzliche Einladung zu den Höhepunkten dieses Jahres

**17.-19.
Februar**

Kinderbibelwoche
im Gemeinde-
zentrum Mitte

**28.-30.
März**

Kinderchorrüstzeit
in Kohren-
Sahlis

**5.-6.
April**

Probenwochenende
Martin-Luther-
Kantorei

**23.-24.
April**

JG-Übernachtung
im Jugendhaus

**9.-11.
Mai**

Familienrüstzeit
in Hohenstein-
Ernstthal

**9.-11.
Mai**

Christenlehre-
rüstzeit (Ost)
in Ringethal

25. Mai

Konfirmationen
in der
Auenk

1. Juni

Jubelkonfirmationen
in der
Martin-Luther-
und Auenkirche

8. Juni

Konfirmationen
in der
Martin-Luther-Kirche

15. Juni

Gemeindefest der Ge-
meinden Markkleeb-
erg West und Groß-
städteln-Großdeuben
an der Fahrradkirche

22. Juni

Gemeindefest
der Auenkirch-
gemeinde im
Pfarrgarten Ost

**29. Juni -
4. Juli**

Christenlehre-
rüstzeit (West)
in Herrnhut

**15.-17.
August**

Frauenrüstzeit
in Drübeck

**16.-17.
August**

Zeltwochenende
der Christenlehre-
kinder im
Pfarrgarten Ost

**22.-24.
August**

Konfirmanden-
rüstzeit
Klasse 8 in Berlin

**17.
September**

Seniorenfahrt
in den
Wörlitzer Park

**6.-10.
Oktober**

JG-Rüstzeit
in Görlitz

Das ist nur eine Auswahl aus dem Veranstaltungskalender. Besondere Gottesdienste, viele musikalische Veranstaltungen und Angebote von Gruppen und Kreisen sind weitere Angebote, zu denen herzlich eingeladen wird.

Genauere Informationen zu den Veranstaltungen entnehmen Sie bitte zeitnah dem Nachrichtenheft.

Frauenrüstzeit 2025: Meine Hoffnung und meine Freude

Mit diesen Worten ist die diesjährige Rüstzeit für Frauen in das Kloster Drübeck überschrieben. Sie stammen aus dem gleichnamigen Taizé-Kirchenlied von 1988. Die Rüstzeit findet unter der Leitung von Carola Peifer vom 15. bis 17. August statt. Als Ziel haben wir uns zum wiederholten Mal für das Kloster Drübeck im Harz entschieden.

Die thematische Arbeit wird Pfarrerin Irene Sonnabend mit uns gestalten. Frau Sonnabend ist Mitarbeiterin im Kloster Drübeck und ausgebildet in Meditation und Achtsamkeitspraxis sowie in Atem- und Körperarbeit. Die Betreuung und Themenarbeit für mitreisende Kinder übernimmt Gemeindepädagogin Carola Peifer. Sie sind interessiert? Informationen erhalten Sie bei Gemeindepädago-




Foto: Eva Sonnenberg

gin Carola Peifer. Anmeldungen erbit-
ten wir bis zum 30. März mit einer An-
zahlung von 30 € bei Carola Peifer oder
im Pfarramt Markkleeberg-West.

*Eva Sonnenberg
Teilnehmerin im ökumenischen
Frauengesprächskreis*

Historisches Ereignis mit sagenhaften Gästen!

Unsere Gemeindeglieder Jutta und Thomas Reiningger haben ein gemeinsames Hobby: die historische Nachtwächterei. Bei verschiedenen Führungen lassen sie die Tradition der Nachtwächter und Geschichte unserer Stadt Markkleeberg erlebbar werden.

 Beide sind Mitglieder der Deutschen Gilde der Nachtwächter, Türmer und Figuren e.V.. Diese Gilde hat über 200 Mitglieder. Als Nachwächter, Türmer, Sagengestalten und historische Figuren gewandelt, erwecken sie in Deutschland, Österreich, Frankreich und den Niederlanden Geschichte auf erlebnisreichen Stadtführungen zum Leben.

Vom 4. - 6. April organisieren Jutta und Thomas Reiningger in Markkleeberg eine Tagung der Gilde der Region Ost, zu der Gildemitglieder aus Deutschland und Österreich erwartet werden.

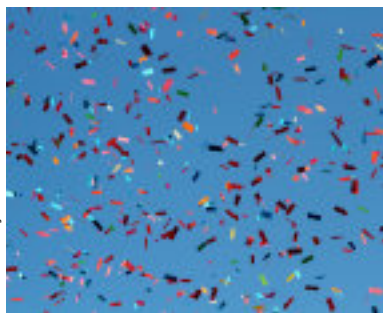
Am Sonntag, dem 6. April findet als Abschluss dieser Tagung ein Gottesdienst in der Auenkirche statt, bei dem Gildemitglieder mitwirken und zu dem herzlich eingeladen wird. Wir freuen uns auf Sie und auf die illustren Gäste!

*Christine Fiedler
Verwaltungsmitarbeiterin*



AUS DEM KINDERGARTEN

Foto: Pixabay



Forscherwoche und Fasching

Gleich am Anfang dieses Jahres starten wir mit zwei Highlights für unsere Kinder. Vom 20. bis 24. Januar findet unsere Forscherwoche statt. Nach dem wir uns im letzten Jahr mit dem Weltraum beschäftigt haben, sind wir schon gespannt, was es in diesem Jahr Spannendes zum Thema „Luft“ zu erforschen gibt.

Gleich nach unserer Projektwoche folgt am 4. Februar unser Faschingsfest im Kindergarten. Bunt wird es also zum Jahresbeginn im Martin-Luther-Kindergarten.

*Maria Zeitzmann
Kindergartenleiterin*



RÜCKBLICK AUS DEM KINDERGARTEN

Krippenspiel

In den Wochen vor Weihnachten haben unsere „Großen“, die 20 Vorschulkinder, wieder ein Krippenspiel einstudiert. Schon im Oktober fingen Sie an, Texte und Lieder zu üben und zu einer harmonischen Gruppe zusammen zu wachsen.

Kathi und Susann begleiteten die Kinder in mehreren wöchentlichen Proben. Alle waren ganz aufgeregt, als es dann am 10. Dezember zur großen Aufführung in die Kirche ging. Der Auftritt ist gelungen: Kostüme, Text und Lieder saßen! Zum großen Erfolg durfte in der Kirche auch mal applaudiert werden.

Fotos: Maria Zeitzmann



Adventsbasteln und Adventsmarkt



Am 27. November fand unser alljährliches Adventsbasteln statt. Die Eltern kamen mit ihren Kindern in den Kindergarten und halfen, kreative Basteleien für den Adventsmarkt anzufertigen. Die Kinder lernen hierbei schon früh, dass wir mit dem Adventsmarkt etwas Gutes tun. Unser Adventsmarkt liefert erneut unter dem Zweck, Spenden für

den Leipziger Wolfsträne e.V. zu sammeln. Dieser Verein bietet Trauerbegleitung für Kinder und Jugendliche an, welche einen Elternteil verloren haben. 850 € konnten wir mit unserem Adventsmarkt hierfür einnehmen. Vielen Dank für die zahlreiche Unterstützung von Mitarbeitenden und Eltern!

Verkehrswacht



Ende November hatten wir zwei Mal die Verkehrswacht zu Gast bei und im Kindergarten. Wir haben uns mit den Themen „Die Ampel“ und „Die Verkehrszeichen“ beschäftigt. Nach ein wenig Theorieunterricht ging es zu einem Parcours in den Kees'schen Park und zur kreativen Auseinandersetzung mit den Verkehrszeichen.

*Maria Zeitzmann
Kindergartenleiterin*



Fotos: Maria Zeitzmann

ZURÜCKBLICKT

31. Dezember

Musik und Andacht zum Jahreswechsel
in der Auenkirche
mit Orgelmusik aus sieben
Jahrhunderten ▶



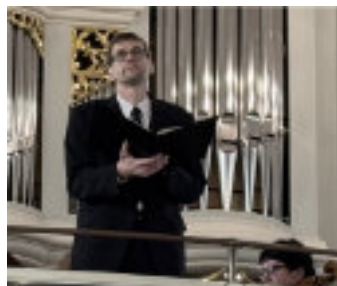
30. Dezember

Konzert zum Jahreswechsel –
Ensemble TOP mit Musik für zwei
Trompeten, Pauken und Orgel ▶▶



25. Dezember

Festgottesdienst in der Martin-
Luther-Kirche – zum Auftakt erfreuten
Kantorei, Musiker und Solisten die
Besucher mit der 1. Kantate des
Weihnachtsoratoriums ◀◀



24. Dezember

Stellvertretend für viele ganz unterschiedliche sehens- und hörensweite Krippenspiele in unseren Kirchen vermittelt dieses Foto einen kleinen Eindruck vom Krippenspiel der Christenlehrekinder in der Kirche Großstädteln >



22. Dezember

< Einladung des Böhlener Kammerchores zum Adventskonzert in die Kirche Großstädteln



22. Dezember

Auch der Einladung von Kantorei, Kurrende und Posaunenchor zur Adventsandacht mit Weihnachtsliedersingen in die Martin-Luther-Kirche waren viele Erwachsene und Kinder gefolgt. > >



ZURÜCKBLICKT



19. Dezember

◀ Kinder der Grundschule Großstädteln erfreuten ebenfalls mit einem Konzert in der Adventszeit.

15. Dezember
Adventskonzert
mit Kinderchor, Jugendchor
und Ensemble Klangholz
in der Auenkirche ▼▼▼



15. Dezember
Adventsandacht für das
Kinderhospiz Bärenherz
mit Ankunft des Friedenslichtes
aus Bethlehem, gehalten von
Dipl.-Theologin Christine Fiedler ➤



11. Dezember
◀ Erste Gäste treffen
zum „Dankesdinner“ der
AG-Fahrradkirche ein.



9. Dezember
Beim Weihnachtsoratorium in der Martin-Luther-
Kirche erfreuten Solisten, Kantorei und das
Sächsische Barockorchester. Neben der
gelungenen Aufführung beeindruckte
der Klang der Instrumente aus der Bachzeit. ▼



ZURÜCKGEBLICKT



3. Dezember

◀ Weihnachtsfeier im Älterenkreis Großstädteln mit den Kindern der Tagesgruppe Horizont



26. November

◀ Mitglieder des Diakoniekommitees beim Basteln von Adventsgeschenken



20. November

◀ Musik und Andacht zum Bußtag in der Auenkirche mit Kantorei und Jugendchor der Auenkirchgemeinde sowie Instrumentalisten



16. November

◀ Konzert zum zehnjährigen Orgelneubau-Jubiläum in der Martin-Luther-Kirche. Neben einem Konzert für Orgel und Orchester von Rheinberger wurde das Requiem von Mozart aufgeführt

ÜBER DEN TELLERRAND GEBLICHT

Autofasten in Markkleeberg: Nachhaltige Mobilität in der Fastenzeit



Die Fastenzeit lädt dazu ein, Gewohnheiten zu hinterfragen und bewusst auf Dinge zu verzichten. Dabei geht es längst nicht nur um Genussmittel – auch unser Mobilitätsverhalten bietet eine Chance, innezuhalten und Neues auszuprobieren. In Markkleeberg werden alltägliche Wege oft mit dem Auto zurückgelegt, obwohl Alternativen wie Bus, Bahn, Fahrrad oder das Zufußgehen oft praktikabler sind, als man denkt.

Der Landesverband Nachhaltiges Sachsen möchte mit der Aktion „Autofasten Markkleeberg“ dazu anregen, genau das auszuprobieren. Sie ist Teil unseres Projekts „100fach mobil“, mit dem wir nachhaltige Mobilität in Markkleeberg fördern. Ziel des Autofastens ist es, während der 40 Tage der Fastenzeit 2025 möglichst viele Wege ohne Auto zurückzulegen und die Vorteile einer umweltfreundlichen Mobilität zu entdecken.

Die Teilnahme ist einfach: Melden Sie sich an und laden Sie unseren Fastenkalender herunter. Halten Sie darin fest, an welchen Tagen Sie bewusst autofrei mobil waren. Am Ende der Aktion werten wir die Ergebnisse beim Mobilitätstreff in Markkleeberg aus und berechnen, wie viel CO₂ durch Ihre Beiträge eingespart wurde. Als kleines Dankeschön verlosen wir unter allen Teilnehmenden ein Deutschlandticket für drei Monate.

Machen Sie mit und setzen Sie ein Zeichen für umweltfreundliche Mobilität und ein lebenswertes Markkleeberg. Weitere Informationen sowie den Fastenkalender finden Sie auf unserer Website:

[nachhaltiges-sachsen.de/
projekte/100fach-mobil](https://nachhaltiges-sachsen.de/projekte/100fach-mobil)



*Stephanie Scholz
Landesverband
Nachhaltiges Sachsen e. V.*



KINDERSEITE



Was haben Berliner mit Karneval am Hut? Sie werden gegessen!

Gehen zwei Narren die Straße entlang, fragt der eine: "Kann ich auch mal in die Mitte?"

Was sagen Kinder und Narren dem Sprichwort nach? Immer die Wahrheit...



Die Passionszeit

Sie beginnt nach dem Karneval mit dem Aschermittwoch und dauert bis zum Sonnabend vor Ostern. Das sind genau 40 Tage. Sie sind eine Vorbereitungszeit auf Ostern.

Diese besondere Zeit kann man auch Fastenzeit oder österliche Bußzeit nennen. Sie beginnt nach dem Karneval. Dieses Wort leitet sich aus dem Lateinischen "Carne vale" ab und bedeutet "Fleisch, lebe wohl!". Das heißt, Christen fasten in dieser Zeit. Früher beschränkte sich in der Passionszeit das Essen auf eine Mahlzeit am Tag, meistens am Abend.

In heutiger Zeit verzichtet man eher auf Dinge wie z.B. Fleisch, Alkohol oder Süßigkeiten. Dabei geht es nicht um ein strenges Einhalten eines Verbots. Es ist eher so, dass Menschen versuchen, aus Gewohnheiten ausubrechen und dabei Neues zu entdecken. In der Passionszeit denkt man besonders an den Leidensweg von Jesus.

Aus: Christian Butt, "Warum hängt am Weihnachtsbaum kein Ei?" Das Kirchenjahr, illustriert von Kindern für Kinder. Erschienen im Calwer Verlag Stuttgart, 2010. www.calwer.com

MINA & Freunde



GEMEINSAME ANSPRECHPARTNER

Internet: www.kirche-markkleeberg.de

www.martin-luther-kirchgemeinde.de
www.auenkirche-markkleeberg.de

E-Mail: Martin-Luther-Kirchgemeinde: kg.markkleeberg_west@evlks.de
Auenkirchgemeinde: kg.markkleeberg_ost@evlks.de
Kirchgemeinde Großstädteln-Großdeuben: kg.grossstaedteln-grossdeuben@evlks.de

Pfarrer Frank Bohne

Pfarramtsleiter Region VI

Mittelstraße 3 • 04416 Markkleeberg

Tel.: 0341 35027546

Fax: 0341 35027547

E-Mail: frank.bohne@evlks.de

Sprechzeit: nach Vereinbarung

PfarrerIn Kathrin Bickhardt-Schulz

PfarrerIn Region VI sowie für Tourismus
und Freizeit im Südraum Leipzig

Alte Straße 1 • 04416 Markkleeberg

Tel.: 034299 75459

Mobil: 0177 3565209

Fax: 034299 75402

E-Mail: kathrin.bickhardt_schulz@evlks.de

Sprechzeit: nach Vereinbarung

PfarrerIn Barbara Hüneburg

PfarrerIn Region VI

Pfarrwinkel 16 • 04442 Großdolz

Tel./Fax: 034203 52851

E-Mail: barbara.hueneburg@evlks.de

Sprechzeit: nach Vereinbarung

Seelsorgerliches

Haus- und Krankenbesuche des Pfarrers bzw.
der Pfarrerinnen, auch mit Abendmahl oder
Krankensalbung, können jederzeit persönlich
oder telefonisch vereinbart werden

Kantorin/Kantor:

Susanne Blache

Tel.: 0341 3380973

E-Mail: susanne.blache@evlks.de

Frank Zimpel

Tel.: 0341 2535924

E-Mail: frank.zimpel@evlks.de

Gemeindepädagogin:

Carola Peifer

Tel. 0173 6907007

E-Mail: c.peifer@gmx.net

Max Günther

Tel. 0162 3126638

E-Mail: max.guenther@evlks.de

Telefon Seelsorge:

Tel.: 0800 1110111 oder 0800 1110222



Kontakte Martin-Luther-Kirchengemeinde

Pfarramt und Kirchgeldstelle der Martin-Luther-Kirchengemeinde Markkleeberg-West

Pfarrgasse 27 • 04416 Markkleeberg

voraussichtlich ab Donnerstag, dem 13. Februar: Südstraße 2 A

Tel.: 0341 3586959 Fax: 0341 3587875

Öffnungszeiten:

dienstags: 14.00 – 18.00 Uhr

donnerstags: 10.00 – 12.00 und 14.00 – 16.00 Uhr

freitags: 10.00 – 12.00 Uhr

Ines Böhme
Sylke Hönig

Tel.: 0341 35022245 (außer mittwochs)

E-Mail: ines.boehme@evlks.de

Tel.: 0341 3586959 (dienstags bis donnerstags)

E-Mail: sylke.hoenig@evlks.de

Küsterin:

Katrin Fuhrmann

Tel. 01573 2734000



Martin-Luther-Kindergarten

Pfarrgasse 27 • 04416 Markkleeberg

Leiterin: Maria Zeitzmann E-Mail: kita.markkleeberg_west@evlks.de

Tel. Büro: 0341 3584941 Tel. Haus 1: 0341 35022243

Fax: 0341 3503748 Tel. Haus 2: 0341 35022244

Öffnungszeiten: montags – freitags: 7.00 – 17.00 Uhr

Friedhofsamt der Martin-Luther-Kirchengemeinde Markkleeberg-West

Rathausstraße 51 • 04416 Markkleeberg

Michael Wegner und Sieghart Adler

Tel.: 0341 3580763

Fax: 0341 3541598

E-Mail: friedhof.markkleeberg_west@evlks.de

Öffnungszeiten:

montags, donnerstags und freitags: 10.00 – 12.00 Uhr

dienstags: 10.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 17.00 Uhr

Öffnungszeiten des Alten Friedhofs:

Februar: 8.00 Uhr – 16.00 Uhr

März: 8.00 Uhr – 18.00 Uhr

Verein der Freunde und Förderer der Fahrradkirche Zöbiger e. V. – Dorfstr. 2

E-Mail: fahrradkirche@martin-luther-kirchengemeinde.de

Anfragen zu Führungen/Besichtigungen über das Pfarramt der Martin-Luther-Kirchengemeinde

Vermietungen

Gemeindezentrum (GZM), Mittelstr. 3

Vermietungen über das Pfarramt der Martin-Luther-Kirchengemeinde

Altes Kantorat, Lauersche Str. 12 (Saal für Feiern)

Vermietungen über das Pfarramt der Martin-Luther-Kirchengemeinde

Finanzielles der Martin-Luther-Kirchgemeinde Markkleeberg-West

Spenden:

Empfänger: Martin-Luther-Kirchgemeinde Markkleeberg-West
IBAN: DE05 8605 5592 1118 3008 97 BIC: WELADE81XXX
Verwendungszweck (bitte den Zweck Ihrer Spende angeben): 1. Gemeindearbeit,
2. Diakonische Arbeit, 3. Fahrradkirche Zöbiger, 4. Jugendarbeit,
5. Kindertagesstätte, 6. Kirchenmusik, 7. Neue Fenster

Mieten, Pachten, Erbpachten und Gebühren:

Empfänger: Ev.-Luth. Kirchenbezirk Leipzig
IBAN: DE72 3506 0190 1620 4790 60 BIC: GENO DE D1 DKD
Verwendungszweck: RT 1827 (Bitte Ihren Namen und den Verwendungszweck angeben!)

Kirchgeld:

Empfänger: Martin-Luther-Kirchgemeinde Markkleeberg-West
IBAN: DE65 8605 5592 1198 3000 82 BIC: WELADE81XXX
Verwendungszweck: Bitte Kirchgeld-Nummer angeben!

Kollektengutscheine (ab 2,50 €)

können Sie gegen eine Zuwendungsbestätigung im Pfarramt
der Martin-Luther-Kirchgemeinde erhalten.



Evangelisch-
Lutherische
Auenkirchgemeinde
Markkleeberg-Ost

Kontakte Auenkirchgemeinde

Pfarramt, Kirchgeldstelle und Friedhofsverwaltung der Auenkirchgemeinde Markkleeberg-Ost

Kirchstraße 36 • 04416 Markkleeberg
Tel: 0341 3380527 E-Mail: kg.markkleeberg_ost@evlks.de
Sylke Hönig E-Mail: sylke.hoenig@evlks.de

Öffnungszeiten: montags: 10.00 – 14.00 Uhr
dienstags: 16.00 – 18.00 Uhr

Newsletter der Auenkirchgemeinde, zu beziehen unter (E-Mail): auenkirchgemeinde@gmx.de

Finanzielles der Auenkirchgemeinde

Zahlungen an die Kirchengemeinde, z. B. Spenden:

Empfänger: Ev.-Luth. Kirchenbezirk Leipzig
IBAN: DE72 3506 0190 1620 4790 60 BIC: GENO DE D1 DKD
Verwendungszweck: RT 1826 (Bitte Ihren Namen und den Verwendungszweck angeben!)

Kirchgeld:

Empfänger: Ev.-Luth. Kirchenbezirk Leipzig
IBAN: DE90 3506 0190 1620 4790 27 BIC: GENO DE D1 DKD
Verwendungszweck: Bitte Kirchgeld-Nummer angeben!

Konto für Zahlungen an die Friedhofsverwaltung:

Empfänger: Ev.-Luth. Auenkirchgemeinde Markkleeberg-Ost
IBAN: DE71 8605 5592 1148 4005 55 BIC: WELADE8L

Förderverein Kirchenmusik Auenkirche e. V.

Empfänger: Förderverein Kirchenmusik Auenkirche e. V.
E-Mail: fv.kirchenmusik.auenkirche@posteo.de
IBAN: DE59 8605 5592 1100 4664 75 BIC: WELADE8L

Kontakte Kirchengemeinde Großstädteln–Großdeuben

Evangelisch-
Lutherische
Kirchengemeinde
Großstädteln-
Großdeuben



Pfarramt, Kirchgeldstelle und Friedhofsverwaltung der Kirchengemeinde Großstädteln–Großdeuben

Alte Straße 1 • 04416 Markkleeberg
Tel.: 034299 75459 Fax: 034299 75402
Simone Grosche E-Mail: simone.grosche@evlks.de

Öffnungszeiten:

dienstags: 15.00 – 17.30 Uhr
mittwochs: 10.00 – 13.00 Uhr
freitags: 10.00 – 12.00 Uhr

Vermietungen

Jugendhaus Großstädteln, Alte Straße 1, über das Pfarramt Großstädteln

Finanzielles der Kirchengemeinde Großstädteln–Großdeuben

Spenden, Mieten, Pachten, Erbpachten und Gebühren:

Empfänger: Ev.-Luth. Kirchenbezirk Leipzig
IBAN: DE72 3506 0190 1620 4790 60 BIC: GENO DE D1 DKD
Verwendungszweck: RT 1825 (Bitte Ihren Namen und den Verwendungszweck angeben!)

Kirchgeld:

Empfänger: Kirchengemeinde Großstädteln–Großdeuben
IBAN: DE52 3506 0190 1677 8000 18 BIC: GENO DE D1 DKD
Verwendungszweck: Bitte Kirchgeld–Nummer angeben!

Impressum

Herausgeber:	Die Kirchenvorstände	Auflage:	3100 Exemplare
Verantw. Redakteure:	Pfr. Frank Bohne Pfn. Kathrin Bickhardt–Schulz	Satz:	Heike Christina Müller
Textlieferung an:	sylke.hoenig@evlks.de bis 5. März Betreff: Nachrichtenblatt	Druck:	FISCHER druck&medien Papier zertifiziert nach EU Ecolabel und FSC®
Foto Titelseite	pixabay		
Fotos letzte Seite:	Heike Christina Müller		
Redaktionsschluss:	15. Januar		



Kommt!

ADRESSEN DER KIRCHEN



Martin-Luther-Kirche
Pfarrgasse
04416 Markkleeberg



Auenkirche
Kirchstraße 27
04416 Markkleeberg



Fahrradkirche Zöbiger
Dorfstraße 2
04416 Markkleeberg



Johanniskirche
Markkleeberger Str. 25
04279 Leipzig



Kirche Großstädteln
Altendorffplatz
04416 Markkleeberg



Katharinenkirche Großdeuben
Kirchstraße 14 a
04564 Böhlen/OT Großdeuben